

## BONDEX WETTERSCHUTZ – FARBE

- Extreme Deckkraft
- bis 10 Jahre Wetterschutz
- Hervorragende Witterungsbeständigkeit
- Vorbeugend gegen Pilz- und Algenbefall
- Besonders für maßhaltige und begrenzt maßhaltige Hölzer im Außenbereich

---

### 1. Allgemeine Beschreibung

- 1.1 Produkt-Bezeichnung BONDEX WETTERSCHUTZ – FARBE
- 1.2 Hersteller PPG Coatings Deutschland GmbH.
- 1.3 Produktart Dispersionslackfarbe auf Acryl/ Alkyd-Basis
- 1.4 Anwendung **Außen:**  
Besonders für maßhaltige und begrenzt maßhaltige Bauteile aus Holz, wie z. B. Türen, Fenster, Fensterladen, Holz-Fassaden, Carports, Pergolen sowie Wand- und Deckenholz-Verkleidungen im Außenbereich.  
Für Sichtschutz-Elemente oder Zäune (nicht maßhaltige Bauteile) evtl. zuvor, je nach Saugfähigkeit des Holzes, bis max. 10% mit Wasser verdünnt grundieren bzw., je nach Holzart, die BONDEX Nadelholz Imprägnierung Plus einsetzen.  
Auf vorbereitetem bzw. vorbehandeltem Aluminium, verzinkten und grundierten Stahlteilen sowie Kunststoffteilen aus Hart - PVC.  
Deckende Renovierung von alten Lasur- und Lackfarbenanstrichen.  
**Wichtig:**  
Nicht auf Borsalz- oder Kesseldruck-Imprägnierten Hölzern verwenden.  
Ebenso nicht auf waagerechten Flächen wie Terrassen -, Balkonen- und Wohnraumböden sowie Möbeln, Tischen, Regalen im Außenbereich, sowie auf Innenflächen aus Holz.
- 1.5 Produktwirkung Bildet einen deckenden, strapazierfähigen und elastischen Film. Ein neu entwickeltes Hybrid-Bindemittel sorgt für eine optimale Verankerung und noch höhere Elastizität und Festigkeit für noch längere Haltbarkeit auf fast allen Untergründen. Zudem wurden die wasserabweisenden Eigenschaften der BONDEX WETTERSCHUTZ-FARBE, maximiert.
- 1.6 Farbton **Weiss, Purpurrot (RAL 3004), Marehalm (RAL 7034), Azurblau (RAL5009), Achatgrau (RAL 7038), Anthrazit (RAL7016), Nussbraun, Grauweiss, Grüngrau**  
**Wichtig:**  
Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.  
Farbangaben und Farbtonaufdrucke sind unverbindlich. Farbabweichungen sind je nach Charge, Untergrund und Drucktechnik möglich. Der getrocknete Originalfarbton weicht vom im Gebinde befindlichen frischen Farbton ab. Farbtonabweichungen einzelner Gebinde sind bei der Verarbeitung auf einer Fläche möglich, daher bitte im Vorfeld miteinander vermengen.  
Aus diesem Grunde empfehlen wir vor der Verwendung einen Probeanstrich auf dem Originalholz (an unauffälliger Stelle) durchzuführen um die farbliche Wirkung des Farbtons, nach der Trocknung, beurteilen zu können.
- 1.7 Lieferform Gebrauchsfertig eingestellt. Eine geringfügige Zugabe vom Wasser ist zwecks

## BONDEX WETTERSCHUTZ – FARBE

Verdünnung der Farbe, möglich.

- |     |             |   |
|-----|-------------|---|
| 1.8 | Verpackung  | 0,75 Liter / 2,5 Liter und 3,0 Liter in Trendfarbtöne |
| 1.9 | Prüfzeichen | -   |

---

### 2. Zusammensetzung nach VDL - Richtlinie 01

- |     |                           |  |
|-----|---------------------------|--|
| 2.1 | Bindemittel               | Acryl / Alkyd  |
| 2.2 | Lösemittel                | Wasser   |
| 2.3 | VOC-Gehalt                | IIA/e. Lacke und Holzbeizen für Gebäudedekorationen (Innen und Außen), einschließlich deckender Holzbeizen. EU-Grenzwerte: 130 g/l (2010.)<br><u>Das Produkt enthält maximal 25 g/l VOC.</u> |
| 2.4 | Pigment                   | Organische und Anorganische  |
| 2.5 | Zusatzstoffe              | Additive   |
| 2.6 | Konservierungs-<br>Mittel | Isothiazolinon   |

---

### 3. Technische Daten

- |     |                          |  |
|-----|--------------------------|--|
| 3.1 | Dichte                   | 1,16 g/cm <sup>3</sup>   |
| 3.2 | Festkörper               | 27 – 34 vol%   |
| 3.3 | Viskosität               | cremig   |
| 3.4 | Glanzgrad                | Seidenglanz  |
| 3.5 | Geruch                   | Geruchsarm. Nach dem Trocknen geruchlos.   |
| 3.6 | Verbrauch                | Gehobeltes Holz: <ul style="list-style-type: none"><li>• ca. 110 ml/m<sup>2</sup>. 1 Liter reicht für ca. 10 m<sup>2</sup>. (unverdünnt)</li></ul> Genaue Verbrauch durch Probeauftrag ermitteln.  |
| 3.7 | Trocknungszeit           | Staubtrocken nach ca. 1 Stunde, überstreichbar nach ca. 3 bis 4 Stunden, Erreichung der zugesicherten Eigenschaften nach ca. 3-4 Wochen bei 23°C / 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Bei niedrigen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit wird die Trocknungszeit verlängert. Bei gewissen Holzarten (z. B. Tropenhölzer, Eiche etc.) können Holzinhaltstoffe die Trocknung verzögern. Probeanstrich durchführen.<br><br>Um einwandfreie Trocknung zu erzielen:<br>- für gute Belüftung sorgen.<br>(Geringer Luftwechsel, z.B. durch dichte Stapelung, verzögert die Trocknung)<br>- sind die empfohlenen Auftragsmengen unbedingt einzuhalten.<br>(Zu hohe Schichtdicken führen zu einer deutlichen Trocknungsverzögerung!) |
| 3.8 | Wetter-<br>Beständigkeit | Bei stark den Wettereinflüssen ausgesetzten Flächen, von denen das Wasser nicht ablaufen kann und bei Flächen, die ständig hoher Feuchtigkeit ausgesetzt sind, muss mit kürzerer Haltbarkeit gerechnet werden.   |
| 3.9 | Licht-<br>Beständigkeit  | Gut.   |

## BONDEX WETTERSCHUTZ – FARBE

- 3.10 Alkali-Beständigkeit /
- 3.11 Biozide Wirkung Keine chemische Holzschutzwirkung, Filmschutz vorhanden
- 3.12 Verdünnung Unverdünnt verwenden.  
Bei Bedarf, z.B. Spritzen, mit ca. 10 % Wasser sowie bei nicht grundierten Hölzern. Die Auftragsmenge dann entsprechend erhöhen, bzw. einen weiteren Farbauftrag vornehmen.
- 3.13 Lagerfähigkeit In nicht angebrochenen Gebinden mind. 5 Jahre haltbar. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Kühl, trocken und frostfrei lagern und transportieren.

---

### 4. Untergrund

- 4.1 Untergrundart Entsprechend vorbehandelten Holzarten (siehe 4.3)  
Aluminium, verzinkte Stahlflächen, grundierte Stahlflächen, Kunststoffteile aus Hart-PVC.  
**Rohe, unbehandelte Hölzer im Außenbereich:**  
**A – Grundierung mit Bläueschutz erforderlich:**  
Eiche (weiß) Europa (Splintholz), Fichte, Hemlock, Kiefer (Splintholz), Lärche (Splintholz), Oregon – Pine (Douglasie) -Splintholz, Plantagenkiefern, z.B. Radiata pine, Red – Meranti (Splintholz), Sitka – Fichte, Tanne.  
**B – Grundierung mit Bläueschutz nicht erforderlich:**  
Afzelia (Doussie), Amerikanischer Mahagoni, Bangkirai (Yellow Balau), Eiche (weiß) Europa (Kernholz), Eukalyptus, Blue Gum (Eucalyptus globulus), Framire, Iroko (Kambala), Kiefer (Kernholz), Lärche (Kernholz), Merbau, Okoume, Oregon – Pine (Douglasie) - Kernholz, Red Meranti - Kernholz, Robinie, Sappelli, Sipo, Teak, Western Red Cedar.
- 4.2 Untergrund-Beschaffenheit Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fett- und wachsfrei sein.
- 4.3 Vorbehandlung **Holz:**  
Harzstellen auskratzen und mit geeignetem Mittel (z.B. Nitro-Universalverdünnung) reinigen. Ausharzungen sind mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern siehe BFS-Merkblatt Nr. 18. Schmutz, lose Anstrichteile sowie alkalische Mörtel- und Putzreste entfernen. Schmutz, Algen, Schimmel etc., z. B. mit BONDEX Algen- und Grünbelag-Entferner entfernen. Stark verwitterte Oberflächen bis zum gesunden Holz abschleifen. Ggf. vergrautes Holz mit BONDEX HOLZNEU aufhellen. Tragfähige Altanstriche reinigen und anschleifen. Holzoberfläche nicht mit Stahlwolle schleifen. Gefahr von Rostfleckenbildung. Bei weißen Beschichtungen auf Hölzern mit besonders kritischen wasserlöslichen Holzinhaltstoffen (Red Cedar, Merbau, Hemlock, Eiche etc.) sollte auf jeden Fall BONDEX ISOLIER – UND ALLGRUND, 1-2 x aufgetragen werden, siehe Technische Merkblätter.  
  
Probeanstrich durchführen.  
**Hartkunststoff: z. B. Resopal, Bakelite, Hart-PVC etc.**  
Mit geeignetem Mittel (z.B. Nitro – Verdünnung) abwaschen. Anlöseverhalten durch Probefläche feststellen. Haftfestigkeit von BONDEX ISOLIER – UND ALLGRUND durch Vorversuche feststellen. Siehe auch Technisches - Merkblatt BONDEX ISOLIER – UND ALLGRUND.

## BONDEX WETTERSCHUTZ – FARBE

### Zinkflächen:

Mit einer 10 %-igen Ammoniaklösung unter Zugabe eines Netzmittels (z.B. Pril) mit einem Kunststoffvlies (Scotch Britt) gründlich reinigen. Den entstehenden Schaum einige Minuten einwirken lassen und danach gründlich mit Wasser abwaschen. Siehe auch Technisches Merkblatt BONDEX ISOLIER – UND ALLGRUND.

### Aluminium abgewittert:

Kräftig anschleifen. Oxyd- und Korrosionsschichten müssen restlos entfernt werden. Zink und Aluminium entsprechend vorbereiten (siehe BFS-Merkblätter Nr. 5 und Nr. 6). Siehe auch Technisches – Merkblatt BONDEX ISOLIER – UND ALLGRUND.

### Stahlflächen:

Reinigen und entrostet. 1-2 Anstriche mit Rostschutzgrund (laut Angaben des Herstellers).

|     |                       |   |              |
|-----|-----------------------|---|--------------|
| 4.4 | Holz-<br>Feuchtigkeit | Maßhaltige Bauteile:                    | 13 % +/- 2%. |
|     |                       | Begrenzt und nicht maßhaltige Bauteile: | max. 18 %    |

## 5. Verarbeitung

|     |                            |  |
|-----|----------------------------|--|
| 5.1 | Auftrags-<br>Verfahren     | Streichen und sprühen<br><small>(Bei dem Einsatz von Sprühgeräten die Technischen- und Sicherheits-relevanten Vorschriften der Hersteller beachten)</small>  |
| 5.2 | Verarbeitungs-<br>Hinweise | Vor Gebrauch gut aufrühren. Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter +10°C und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80%. Um Farbtongleichheit zu gewährleisten nur Material mit gleicher Chargen - Nr. an einer Fläche verarbeiten. Gegebenenfalls muss zu viel aufgespritztes Material mit dem Pinsel nachgearbeitet werden. Fenster- und Türdichtungen müssen acrylbeständig sein. Gefahr von Weichmacherwanderung. In Zweifelsfällen den Dichtungshersteller hinzuziehen und austauschen. |

### Wichtig:

- Holzinhaltstoffe verschmutzen manchmal angrenzende Flächen (dunkle oder farbige Ausläufer). Sie werden über Hirnholzflächen ausgewaschen. Deshalb Hirnholz (End- und Schnittstellen) durch zusätzliche Anstriche versiegeln.
- Nicht bei extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnässe), Regen oder direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.
- Bei neuen Holz-Bauteilen empfehlen wir eine allseitige Beschichtung sowie bei neuen, unbehandelten, nicht maßhaltigen Bauteilen, je nach Saugfähigkeit des Holzes, einen Grundanstrich mit max. 10% verdünnter BONDEX WETTERSCHUTZ – FARBE.
- Nicht auf Borsalz- / Kesseldruck-Imprägnierten Hölzern verwenden.
- Auf Bauteilen im Außenbereich muss das abfließen von Wasser gewährleistet sein und ebenso nicht auf Flächen mit "stehendem Wasser" verwenden.
- Beachten Sie bitte den Schließdruck der Fenster, da es unter Umständen, je nach Farbton und Schichtdicke, zur Verklebung der Fensterfalz mit dem Fensterrahmen kommen kann. (evtl. Den Fensterfalzbereich nicht mit beschichten)

## BONDEX WETTERSCHUTZ – FARBE

5.3 Erst-  
Beschichtung

**Nur im Außenbereich:**

**Alle bläuegefährdeten, rohen Hölzer (siehe 4.1 Gruppe A):**

- 1 x BONDEX IMPRÄGNIERUNG PLUS
- 2 – 3 x BONDEX WETTERSCHUTZ - FARBE

Bei Gefahr des Durchschlagens von Holzinhaltstoffen mit BONDEX ISOLIER – UND ALLGRUND vorstreichen

**Außen und innen sowie andere Hölzer (siehe 4.1 Gruppe B)**

- 2 - 3 x BONDEX WETTERSCHUTZ-FARBE – FARBE

**Bei Gefahr des Durchschlagens von Holzinhaltstoffen:**

- 1 - 2 x BONDEX ISOLIER – UND ALLGRUND
- 2 x BONDEX WETTERSCHUTZ – FARBE

**Vorbehandelte Aluminiumteile, verzinkte Stahlteile und Kunststoffteile aus Hart-PVC:**

- 2 x BONDEX WETTERSCHUTZ - FARBE

**Vorbehandelte Stahlflächen:**

- 2 x BONDEX WETTERSCHUTZ - FARBE

**Die endbeschichteten Holzflächen regelmäßig inspizieren, kleine Schäden sofort ausbessern - dadurch verlängert sich die Haltbarkeit.**

5.4 Renovierungs-  
Beschichtung

Auf tragfähigen, entsprechend vorbehandelten angeschliffenen Altanstrichen (siehe 4.3):

- 1-2 x BONDEX WETTERSCHUTZ – FARBE

Bei Gefahr des Durchschlagens von Holzinhaltstoffen mit BONDEX ISOLIER – UND ALLGRUND vorstreichen

**Die endbeschichteten Holzflächen regelmäßig inspizieren, kleine Schäden sofort ausbessern - dadurch verlängert sich die Haltbarkeit.**

5.5 Reinigung der  
Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife

---

## 6. Sicherheits-Ratschläge / Gefahren-Hinweise

Beachten Sie bitte das zugehörige Sicherheitsdatenblatt. die aktuelle Version kann im Internet unter [www.bondex.de](http://www.bondex.de) abgerufen werden.

Darf nicht in die Hände von Kinder gelangen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden

Wiederholter Haut-Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebinde-Etiketten sind zu beachten.

Bei Lappen, die mit oxidativ trocknenden Produkten getränkt worden sind, besteht die Gefahr der Selbstentzündung! Getränkte Lappen ausgebreitet trocknen lassen; Aufbewahrung in geschlossenen Metallbehältern bzw. unter Wasser notwendig!

**Bondex-Service-Center:**

## BONDEX WETTERSCHUTZ – FARBE

Falls Sie noch Fragen haben, beraten wir Sie gern.  
Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet [www.bondex.de](http://www.bondex.de):  
☎ +49 (0) 234 / 869 492 / 📠 +49 (0) 234 / 869 380

**Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH Tel.Nr.:  
+43 1 406 43 43**

Ist Ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer:  
☎ +49 (0) 234 / 869 492

---

### 7. Entsorgung

Produktreste nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.

Weitere Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

---

### 8 Allgemeine - Hinweise

Produkt – Code: M-LW01

Nicht in Räumen lagern, in denen Lebensmittel hergestellt oder gelagert werden. Nur in Originalgebinden aufbewahren

Bitte beachten Sie auch die entsprechenden BFS-Merkblätter.

Herausgeber:

Bundesausschuss  
Farbe und Sachwertschutz  
Gräfstraße 79  
D-60486 Frankfurt am Main

[www.farbe-bfs.de](http://www.farbe-bfs.de)

Dieses Merkblatt hat die Aufgabe, über die Anwendungsmöglichkeiten von BONDEX WETTERSCHUTZ-FARBE seriös, doch unverbindlich zu beraten. Die technischen Angaben basieren auf jahrelangen Erfahrungen, entbinden den Verbraucher jedoch nicht, BONDEX WETTERSCHUTZ-FARBE für den vorgesehenen Zweck zu überprüfen.

Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere Vertretungen, unsere Außendienstmitarbeiter oder direkt an unsere Anwendungstechnik. Durch Hinzuziehung unserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Bei Erscheinen dieses Merkblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.